
Subject: HT in der Türkei

Posted by [floppy](#) on Fri, 30 Mar 2007 08:54:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leidensgenossen,

mein Name ist Michael und ich bin 43 Jahre (und auch wenn manche es nicht glauben, aber auch mit 43 ist man eitel und möchte nicht nur Fusseln auf der Birne).

Ich bin kein großer Forumschreiber, aber nun nach meiner HT muß ich mich doch mal zu Wort melden.

Seit ca. 2 Jahren habe ich mich intensiv mit einer HT beschäftigt. War mir aber nicht sicher ob FUE oder Strip. Dann kam natürlich noch das Problem, welcher Arzt ist der Richtige. Weiß man sowieso erst hinterher.

Also seit Januar 07 stand dann für mich fest, HT mit Stripentnahme. Und bei der Arztwahl war ich dann soweit mich zwischen Dr. Heitmann oder Melplast (Türkei) zu entscheiden. Ist dann Melplast geworden (natürlich auch wegen dem Preis).

Bei all den Fragen hat mir das Internet und besonders Euer Forum geholfen. Ich hab mich dann im Januar beim Forum angemeldet, damit man mir bei meinen Fragen helfen kann. Aber ich brauchte nichts zu fragen, denn alle Fragen die ich hatte, sind irgendwann im Forum (alt und neu) schon gestellt und gut beantwortet worden.

Nun aber zu meiner HT:

Anfang März habe ich bei Melplast (Hr. U.Can.Gülen) angerufen und wollte einen Termin für Juni oder Juli machen. Ich habe halt mit 'nem 1/4 bis 1/2 Jahr Wartezeit gerechnet. Hr. Can. Gülen (echt netter Typ und auch sehr kompetent) hat mir dann gesagt, das er am 21.März noch 'nen Termin bei seiner Ärztin frei hätte. Also alles besprochen, Bilder von meinem Haarstatus gemailt und alles klar gemacht. Ich mußte mich um nichts kümmern , Hr. Can. Gülen hat alles organisiert.

Am 20.März ab zum Flughafen und auf in die Türkei (Istanbul). Hr. Can. Gülen hat mich in Istanbul vom Flughafen abgeholt und ins Hotel gebracht und hat mich auch während der HT betreut (Hr. Can. Gülen spricht zum Glück perfekt deutsch).

Mittwoch 21. März HT :

Ab zur Klinik, sah alles sehr sauber und vertrauenserweckend aus. Vorbereitung zur HT. Nach ca 6 Stunden war alles erledigt. Ich allerdings auch. Eigentlich wollte ich während der OP schlafen, aber jedesmal wenn ich meine Augen zu gemacht hatte, hörte ich diese komischen Geräusche an meinem Hinterkopf und mir kamen ganz eklige Bilder in den Sinn. Also dann doch lieber fernsehen (wer Einzelheiten von der HT wissen möchte, einfach fragen).

Die HT war eigentlich schmerzfrei bis auf die Betäubung (ist aber nur ein kleines Piksen).

Insgesamt wurden 3300 Grafts umgetopft (hoffentlich gehen alle an).

1 Stunde nach der HT bekam ich dann doch Kopfschmerzen, also 'ne Schmerztablette eingeworfen und ab ins Bett. Drei Nächte habe ich im Sitzen geschlafen, weil ich Angst hatte meine neue " Haarpracht " zu beschädigen.

Am Samstag habe ich mich selbst nicht wieder erkannt. Mein Gesicht war über Nacht geschwollen (ist leider normal) und ich hätte zu Halloween kein Geld für 'ne Maske gebraucht (siehe Foto von Kellboy). Also Sonnenbrille und Basecap auf und so wenig Kontakt wie möglich zu anderen Menschen .

Heute sind es 8 Tage nach der HT und es ist kaum noch 'ne Schwellung zu sehen (zum Glück !!!) und ich bin absolut happy mit meinen neuen " Haaren ". Jetzt habe ich nur Panik, daß ich mir den Kopf irgendwo stoße oder mir sonst ein Mißgeschick mit meinen neuen " Haaren " passiert. Die Narbe sieht auch super aus.

Nochmals besten Dank an Melplast (Hr. Can. Gülen) , das Transplantationsteam und das Forum von Alopecia.de.

Gruß floppy

Nun aber das wichtigste, die Bilder :

Ich werde alle 2 bis 3 Monate mal ein paar Bilder von mir hochladen, aber ich weiß, das es noch laaaaaange dauert bis meine neuen Haare sprießen.

Wer noch mehr Bilder möchte (rechts , links , oben usw.) kann sich ja bei mir melden.

File Attachments

1) [vorher1\[1\].1.jpg](#), downloaded 1373 times



2) [neu4\[1\].1.jpg](#), downloaded 1351 times



3) [vorher4.JPG](#), downloaded 1246 times

